



Wichtig: Dokument MUSS elektronisch ausgefüllt werden.

Abschlussbericht für ein Auslandspraktikum

Fachbereich: Industriedesign

Unternehmen: E00S

Gastland: Österreich

Zeitraum: 03.07.17-28.02.18

Bewertung des Auslandsaufenthaltes insgesamt: positiv neutral negativ

Ziehen Sie ein kurzes Fazit für Ihr Praktikum (2-3 Sätze):

Eine sehr lehrsame Zeit in einem jungen, dynamischen Team. Die Einblicke in den Berufsalltag waren sehr aufschlussreich, die Integration in den Designprozess hätte weitläufiger sein können.

VORBEREITUNG

Planung, Organisation und Bewerbung beim Unternehmen

Bewerbung auf ausgeschriebene Stelle. Flug zum Vorstellungsgespräch.

Wohnungssuche

Glück, habe ein Zimmer bei Bekannten gefunden.

Finanzierung und notwendige Versicherungen

Praktikum ist bezahlt, Erasmus hilft. Versichert war ich zwar über die Firma, habe aber meine private Versicherung beibehalten.

Formalitäten vor Ort (z.B. Telefon, Internet, Bank)

Als EU Bürger kann man mit dem normalen Konto leben. Hofer bietet super Mobilfunktarife.

Wichtig: Dokument MUSS elektronisch ausgefüllt werden.

PRAKTIKUM (Schwerpunkt des Berichts)

Bitte machen Sie Angaben z.B. zum Unternehmen, Umgang mit der Geschäftssprache, Ihren Aufgaben, Umfang der Eigenverantwortung, Zusammenarbeit mit Kollegen und Integration ins Unternehmen. (mind. 300 Wörter)

In den ersten Wochen des Praktikums wurde ich mit den einzelnen Mitarbeitern, der Infrastruktur, den Betriebsabläufen, den Werkstätten und den Zulieferern des Unternehmens vertraut gemacht. Immer wieder waren logistische Aufgaben zu bewältigen. Maßstabsmodelle oder Materialien mussten entweder bei den Partnerunternehmen oder den Herstellern abgeholt werden. Infolge einiger Ausstellungsteilnahmen mussten auch Exponate abgeholt oder geliefert werden. Abfall und Restmaterial musste zum Recycling Hof gefahren werden und Maschinen waren zu Wartungszwecken in Reparaturwerkstätten abzugeben. Ich wurde bei laufenden Projekten auf den aktuellen Stand gebracht und für anstehende Projekte gebrieft. Meine handwerklichen Fähigkeiten wurden mit ersten Modellbauaufträgen und instant-prototyping auf die Probe gestellt. Vorbereitend auf anstehende Projekte waren Recherche Aufträge im Marktangebot von mit dem Kunden konkurrierender Unternehmen wichtige Maßnahmen, um den Weg für eine zielgerichtete Produktentwicklung zu ebnet. Immer wieder war das Vorbereiten von Recherche, Dokumentationen, Renderings, und Präsentationen Bestandteil meines Aufgabenbereiches. Mein ästhetisches Empfinden, sowie meine CAD-Kenntnisse wurden durch Fortbildungen und ständigen Austausch mit den Projektleitern und Chef-Designern geschult. Mein Einfluss auf die Gestaltung hielt sich in Grenzen, da die Design-Chefs meist schon eine sehr ausgereifte Vorstellung des zukünftigen Produkts oder Projekts hatten. Auch Einblicke in die Unternehmensführung hatte ich in einem recht überschaubaren Maße. Kundenkontakt und Präsentationen behalten sich überwiegend die drei Chefs vor, wodurch die Kommunikationskette im Entwurfsprozess ab und zu abreißt, weil es zu Missverständnissen kommt. Die gravierenden Entscheidungen werden trotz der familiären Größe des Design Büros in den meisten Fällen hinter verschlossenen Türen gefällt und die Entscheidungen und Ergebnisse der Kundenbesuche werden nur sporadisch und nur, wenn gerade wirklich nötig mit den anderen Junior und Senior Designern geteilt. Insgesamt lässt sich sagen, dass das Praktikum eine extrem lehrreiche Zeit war, dennoch hätte die Stelle wesentlich attraktiver für junge Gestalter sein können, wenn das Unternehmen mit der Zeit gehen würde. Ein Praktikum bei EOOS kann ich dennoch empfehlen, wenn man sich der oben genannten Aufgaben bewusst ist.

ALLTAG & FREIZEIT

Öffentliche Verkehrsmittel, Ausgehmöglichkeiten, sonstige Tipps und Hinweise

Zwar sind die Österreicher, speziell die Wiener ein sehr verschlossenes Volk, mit viel Mühe kann man aber einige näher kennen lernen. Das Sozialleben war durch das junge Team sehr ausgeprägt.

425€ Netto Gehalt + 52€ Monatsticket + 30 Tage bezahlten Urlaub (nur August) + 320€ ERASMUS, - 320€ Mietkosten

Wien ist wirklich eine wunderschöne Stadt, der Nah- und Fernverkehr funktionieren äußerst zuverlässig. Hygieneartikel sind etwas teurer, als in D. Extrem vielfältiges kulturelles Angebot, speziell für Studenten. (Last Minute Eintritt im Volkstheater für 6€)

Fast jeden Tag hat jemand aus dem Team für alle gekocht, was den Zusammenhalt des Teams sehr gestärkt hat. (Die Chefs gehen meistens auswärts allein miteinander essen.)

FREIWILLIG! Name, Vorname, E-Mail-Adresse.